



Museen
an der
Ostseeküste
Schleswig-Holstein
und in der
Holsteinischen Schweiz

Eutin

Ostholstein-Museum Eutin

Das Ostholstein-Museum in Eutin ist im ehemaligen Marstall des Eutiner Schlosses am klassizistisch gestalteten Schlossplatz untergebracht. Das Museum zeigt Eutin in seiner Blütezeit um 1800. Im Erdgeschoss werden die geistigen Väter Eutins sowie malerische Darstellungen der holsteinischen Landschaft, wie sie seit etwa 1800 bis heute entstanden, vorgestellt. Im Obergeschoss sind Exponate zum Brandschutz, Kunsthandwerk und Wohnen zu sehen.

Öffnungszeiten:

Sommer:

April - September: Di - Fr 11-17 Uhr, Sa u. So 10 - 17.30 Uhr

Winter:

Oktober - März (Februar geschlossen): Mi-Fr 15-17 Uhr, Sa u. So 11-17 Uhr

Heiligabend, 1. Weihnachtstag u. Silvester geschlossen

Führungen für angemeldete Gruppen sind auch außerhalb der normalen Öffnungszeiten möglich!

Barrierefrei: Alle Ausstellungsebenen sind mit Rollstuhl erreichbar!

Kontakt:

Ostholstein-Museum
Schlossplatz 1
23701 Eutin

Telefon: 04521 788-520

Fax: 04521 788-96520

E-Mail: info@oh-museum.de

Internet: www.oh-museum.de

Lensahn

Der Museumshof Lensahn

wurde 1797 als Prienfeldhof von der Familie Hammerich am Ortsrand Lensahns begründet. Im Jahr 1929 ging das bäuerliche Anwesen über in den Besitz der Familie Hamann. Bis 1992 wurde er als Vollerwerbsbetrieb mit Ackerbau und der Haltung von Rindern bewirtschaftet, zuletzt von Ernst-Friedrich und Rosemarie Hamann.

Heute zeigt die idyllische Hofanlage mit ihren Feldern und dem [Naturlehrpfad](#) auf rund vier Hektar bäuerliches Leben und altes Handwerk bis zur Hälfte des letzten Jahrhunderts.

Wer wir sind

1992 wurde der Verein "Landwirtschaftsmuseum Prienfeldhof Lensahn e. V." gegründet und konnte ab 1996 unter Mitwirkung von Altbauer Ernst-Friedrich Hamann das Museum auf dem Prienfeldhof einrichten. Seitdem wird der Museumshof Lensahn von einer Gemeinschaft aus rund 400 Mitgliedern getragen, die unter ehrenamtlichem Einsatz historische Landwirtschaft, Natur und traditionelles Handwerk durch Anschauen, Anfassen und Ausprobieren erlebbar macht.

Öffnungszeiten:

Der Museumshof hat täglich geöffnet. Es gibt das ganze Jahr über tolle Aktionen. Für mehr Informationen gehen Sie bitte auf die Homepage:

<http://www.museumshof-lensahn.de/index.html>

Kontakt:

Museumshof Lensahn -
Landwirtschaftsmuseum Prienfeldhof Lensahn e.V.
Prienfeldhof
23738 Lensahn

Besucheradresse:
Bäderstraße 18
23738 Lensahn

Telefon: 04363 / 9 11 22
Fax: 04363 / 9 11 44

E-Mail: info@museumshof-lensahn.de
Internet: www.museumshof-lensahn.de

Neustadt in Holstein

Das Museum zeiTtor ist ein modernes Museum mit Pfiff. Es zeigt das Leben der Menschen vor 7000 Jahren genauso wie vor 50 Jahren. Unser Motto ist: Aktion – Interaktion – Kommunikation.

In jedem Raum gibt es Mitmachmöglichkeiten, Aktionsbereiche oder echte „Berührungspunkte“. Vor allem unsere „Übrigenstexte“ sorgen für einen unterhaltsamen Ausflug in die Vergangenheit. Das zeiTtor stillt den Wissensdurst und ist gleichzeitig der richtige Ort für spannende Freizeit.

Wir freuen uns auf unsere Gäste.

Das zeITTor ist besonders für Familien geeignet. Deshalb ist es von der Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein als familienfreundliche Einrichtung zertifiziert worden. Der Eintritt ist für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren frei und selbstverständlich steht ein Wickeltisch zur Verfügung.

Durch das zeITTor gelangen Sie auch ins Cap-Arcona-Museum.

Öffnungszeiten:

Ostern bis Oktober

Dienstag – Samstag: 10:30 – 17:00 Uhr

Sonn- und Feiertage: 14:00 – 17:00 Uhr

November bis Ostern

Samstag und Sonntag: 14:00 – 17:00 Uhr

Sonderöffnungszeiten zum Jahreswechsel

28.12. bis 30.12. und 03.01. bis 06.01.: 14:00 – 17:00 Uhr

Weitere Termine nach Vereinbarung sind möglich.

Bitte beachten Sie auch das Veranstaltungsprogramm mit Veranstaltungen und Führungen zu verschiedenen Themen im Hafen, in der Stadt und am Strand

Kontakt:

Museum der Stadt Neustadt in Holstein

Herr Dr. Frank Wilschewski

Am Markt 1

23730 Neustadt in Holstein

E-Mail: zeittor@neustadt-holstein.de

Telefon: 04561/619-305 oder -307

Oldenburg in Holstein

Im Wallmuseum werden in eindrucksvoller Weise Herkunft und Einwanderung der Slawen nach Ostholstein, ihre Lebensverhältnisse im Alltag, ihr Schicksal, die frühere Bedeutung Oldenburgs als Fürstenresidenz und Bischofssitz sowie heidnischer Kult und christliche Mission dargestellt. Die älteste Gilde Deutschlands zeigt über 800 Jahre Gildeggeschichte mit verschiedenen Raritäten des Gildeschatzes.

An manchen Tagen kann der Besucher selbst Hand anlegen, kann Brot backen, Wolle kämmen, Löffel schnitzen, kann Leder bearbeiten, im Boot auf den Wallsee hinausfahren und mit dem Schäfer über die Skudden ("Wikinger-Schafe") fachsimpeln.

Besuchen Sie das Wallmuseum und erfahren Sie Neues über die alten Slawen. Speziell für unsere jungen Besucher gibt es die Möglichkeit Kinder- und Jugendführungen, Klassenführungen, Mitmachaktionen und Kindergeburtstage (jeweils nach Vereinbarung) zu veranstalten.

Öffnungszeiten:

01.04. bis 31.10.: Dienstag bis Sonntag von 10:00 bis 17:00 Uhr, inklusive Oster- und Pfingstmontag.
Juli und August: Montag bis Sonntag von 10:00 bis 18:00 Uhr.

Für Gruppen ist das Museum nach Absprache das ganze Jahr über zu besuchen.

Kontakt:

Oldenburger Wallmuseum
Professor-Struve-Weg 1
23758 Oldenburg in Holstein
Tel. 04361 523 142
info@oldenburger-wall.de

Plön

Museum des Kreises Plön

Das Museum wurde 1955 gegründet und befindet sich seit 1981 in der "Alten Apotheke" in Plön. Das Museum beherbergt eine der größten Glassammlungen Norddeutschlands. Weitere Schwerpunkte sind die Vor- und Frühgeschichte des Kreises Plön, das Zinn- und Silbergeschirr der Plöner Schützengilde und der Handwerksämter sowie die Officin der Plöner Hofapotheke. Eintritt wird erhoben.

Öffnungszeiten:

1. Mai - 30. September
Di - So 10:00 - 12:00 Uhr & 14:00-17:00 Uhr

1. Oktober - 30. April
Di - So 14:00 - 17:00 Uhr

(Bei Sonderausstellungen gelten auch im Winter die Sommeröffnungszeiten!)

Kontakt:

Museum des Kreises Plön
Johannisstraße 1
24306 Plön
Tel.: 04522-744391
E-Mail: post@kreismuseum-ploen.de
Web: <http://www.kreismuseum-ploen.de>

Probstei

Der Museumshafen Probstei in Wendtorf befindet sich am Ausgang der Kieler Förde und wird als Hafen für Segeltörns in die westliche Ostsee von Traditionsschiffseignern besonders geschätzt. Dort im Museumshafen präsentiert die „Vereinigung zur Würdigung traditioneller Segelschiffahrt und Küstenkultur“ eine Auswahl regionaltypischer Fischereifahrzeuge, wie sie bis zum 19. Jahrhundert gebaut wurden.

Öffnungszeiten gibt es nicht. Die Museumsboote lassen sich von der Promenade aus sehr gut betrachten, während die Quasenausstellung frei zugänglich ist.

Kontakt:

Museumshafen Probstei
24235 Wendtorf
<http://www.museumshafen-probstei.de>

Schönberg

Die Museumsbahnen Schönberger Strand sind die einzigen in ganz Deutschland, wo nicht nur historische Eisenbahnzüge mit Dampf- und Dieselmotoren sowie uralte Triebwagen auf einer reizvollen Kleinbahnstrecke verkehren, sondern einzigartige historische Straßenbahnen in Betrieb stehen. Manche unserer Fahrzeuge sind schon mehr als 100 Jahre alt, und kaum eines jünger als ein halbes Jahrhundert.

Erleben Sie bei uns im Zusammenhang, wie es war, mit der Kleinbahn langsam von Ort zu Ort zu reisen – „Blumenpflücken während der Fahrt verboten“ – und mit der Straßenbahn durch enge Kurven und über viele Weichen und Kreuzungen zu rumpeln – „Bitte Festhalten in den Kurven“. Nicht nur eine, sondern gleich zwei Reisen in die Vergangenheit, so unterschiedlich wie authentisch.

Öffnungszeiten:

Die Öffnungszeiten variieren. Bitte entnehmen sie aktuelle Termine der Homepage:

<http://www.vvm-museumsbahn.de/ix/ix-start/ix-start.php?id=10>

Kontakt:

VVM Museumsbahn
Betriebsgesellschaft mbH
(gemeinnützig)
Museumsbahnhof Schönberger Strand
Am Schierbek 1,
24217 Schönberg (Holstein)
Telefon (04344) 2323 (an Betriebstagen)

Ostsee-Holstein-Tourismus e.V.

Am Bürgerhaus 2
23683 Scharbeutz
Info-Telefon: +49 (0) 45 03 – 888 525
Montag- Donnerstag von 09:00- 17:00 Uhr und Freitag von 09:00- 15:00 Uhr
Info-Fax: +49 (0) 18 05 – 700 709
info@ostsee-sh.de
www.ostsee-schleswig-holstein.de

Stand: Dezember 2016, Angaben ohne Gewähr